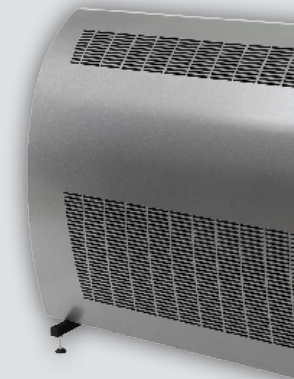
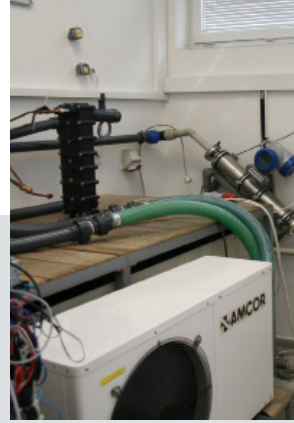


Rund 60 Mitarbeiter hat Microwell im slowakischen Sala beschäftigt. Dort befindet sich neben der Verwaltung auch die Produktion, Entwicklungsabteilung sowie die Logistik des Unternehmens.



Das Entfeuchtungsgerät „Dry 800“ mit Metalloptik .

Prima Klima aus der Slowakei

Das 1992 im slowakischen Sala gegründete Unternehmen Microwell ist als Hersteller von Entfeuchtungsgeräten und Wärmepumpen auch im Schwimmbadbereich aktiv. SCHWIMMBAD+SAUNA besuchte die Firma in der Slowakei und sprach mit dem für den Export zuständigen Manager Peter Hrubina über korrekte Leistungsversprechen und das hohe Wachstum bei Wärmepumpen.

Fotos: Microwell, Peter Lang · Text: Peter Lang

» Im Showroom von Microwell zeigt Peter Hrubina die neueste Entwicklung seines Unternehmens – das Poolsicherungssystem „microLight“, mit dem die relative Feuchtigkeit in einer Schwimmhalle über ein mit dem Entfeuchtungsgerät ver-

bundenes LED-Lichtsystem angezeigt wird. Leuchtet die LED-Anzeige grün, ist die Feuchtigkeit im optimalen Bereich. Blaues (zu niedrig) und rotes Licht (zu hoch) zeigen dem Nutzer an, dass die Feuchtigkeit außerhalb des Normbereichs

liegt. Seit 2003 hat sich Microwell intensiv mit der Klimatisierung von Schwimmhallen beschäftigt und die ersten selbst produzierten Entfeuchtungsgeräte auf den Markt gebracht. Als slowakischer Vertriebspartner für Klimageräte und Wärmepumpen von LG war man bereits mit der Materie vertraut. Begonnen hatte die Firma 1992 mit Mess- und Kontrollsystemen, die u.a. in dem hochsensiblen Bereich von Atomkraftwerken eingesetzt wurden. Bis heute gehören die beiden slowakischen Atommeiler Bohunice und Mochovce zu den größten Kunden von Microwell.



Exportmanager Peter Hrubina präsentiert die Neuentwicklung „microLight“, mit der die Feuchtigkeit in der Schwimmhalle optisch angezeigt wird.

Teststation für Wärmepumpen
Seit einigen Jahren produziert das Unternehmen am Standort Sala, eine knappe Autostunde östlich von Bratislava, auch

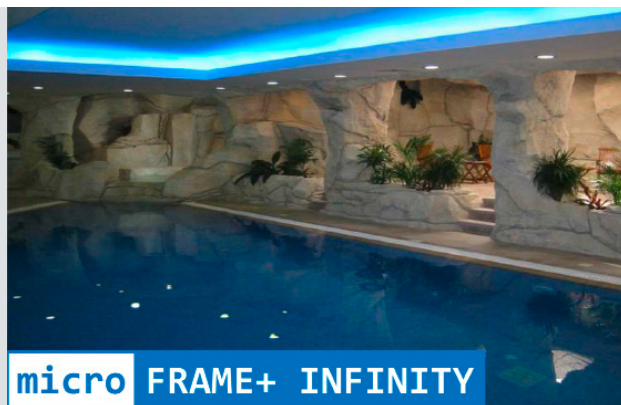


In einer Wärmepumpen-Teststation lassen sich die realen Leistungswerte der verschiedenen Produkte messen und vergleichen.



Die beiden Wärmepumpen „HP 900 Premium“ in der Compact- (links) bzw. Split-Variante eignen sich für Pools bis 40 m³.

„microLight“ bzw. „microFrame“ ist ein Poolsicherungs- system, das die Feuchtigkeit in der Halle über ein LED-Farblichtspektrum anzeigt.



micro FRAME+ INFINITY



Microwell produziert seine Entfeuchtungsgeräte und Wärmepumpen in seiner eigenen Fertigung in Sala. Die zusätzlichen Komponenten kommen in der Regel aus anderen EU-Ländern.

Wärmepumpen für Schwimmbäder. Das Angebot reicht von Pumpen mit einem Leistungsspektrum von 9 bis 26 kW. Neben Kompaktanlagen bietet Microwell mit immer größerem Erfolg auch Split-Wärmepumpen an, die bereits 35 Prozent aller verkauften Wärmepumpen ausmachen. Der Markt für Schwimmbad-Wärmepumpen hat sich in den letzten Jahren für Microwell enorm entwickelt. Seit 2010 habe man jährliche Wachstumsraten im dreistelligen Bereich, erläutert Peter Hrubina, der für die inzwischen 26 Exportmärkte zuständig ist.

Hrubina hebt das hohe Qualitätsniveau der Microwell-Produkte hervor und betont: „Wenn wir eine 20 kW-Pumpe verkaufen, dann hat die Pumpe auch 20 kW und nicht 18.“ Hintergrund dieser Aussage ist eine Erfahrung, die Microwell mit einigen Wettbewerbsprodukten gemacht hat. In Sala hat Microwell eine Teststation für Wärmepumpen aufgestellt, mit der die auf den Produkten angegebenen Leistungs-

kriterien mit den realen Ist-Werten verglichen werden können. Teilweise seien die realen kW- oder COP-Werte anderer Anbieter zwischen 20 und 30 Prozent unter den auf dem Produkt angegebenen Zahlen, sagt Hrubina. Kompetenz, realistische Leistungsdaten und Erfahrung sind für Microwell dagegen die wichtigsten Kriterien im Kundenkontakt. „Unsere Vertriebsmitarbeiter haben alle selbst ein Schwimmbad zuhause. Deswegen ken-

nen sie die Probleme der Kunden aus eigener Erfahrung“, erzählt Peter Hrubina. Microwell setzt am Standort Sala auf ein eigenes Forschungs- und Entwicklungsteam sowie eine eigene Fertigung. „Wir sehen uns als europäischen Hersteller“, so Hrubina. Europa ist auch, neben dem Mittleren Osten, der Hauptabsatzmarkt für die Microwell-Produkte. In Deutschland beispielsweise ist man seit 2006 vertreten, hier kooperiert man u.a. auch mit dem hessischen Entlüftungsexperten Herget. Dieser wird einen Teil des Microwell-Sortiments auch auf der kommenden Interbad ausstellen. Nachdem über viele Jahre der russische Markt zu den stärksten Auslandsmärkten von Microwell gehörte, will man zukünftig auch auf dem qualitätsbewussten deutschen Markt deutlich zulegen. ÖÖ

»» Microwell im Überblick

- › 1992 gegründet in Sala, Slowakei
- › Geschäftsfelder: Mess- und Kontrollsysteme, Entfeuchtungsgeräte, Wärmepumpen, Klimatisierung
- › 6 eigene Niederlassungen, drei davon in der Tschechischen Republik
- › 750 Handelspartner in 26 Exportmärkten
- › Produktion, Lager und Entwicklung mit 60 Mitarbeitern in Sala
- › Zertifiziert nach ISO 9001, 14001, 18001

»» Mehr Informationen

Microwell, spol. s.r.o., SNP 2018/42, 92701 Sala, Slowakei, Tel. 0421/3170205401, www.microwell.eu